

Stadt-Info

Seekirchen a. W.

Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. • Nr. 08/2009 • Amtliche Mitteilung

Audit Familien-
freundliche Gemeinde

Vandalismus

Uni-Lange Nacht
der Forschung

Wintersportartikel
Flohmarkt

Kundmachung
Winterdienst



BÜRGERMEISTERIN
Mag. Monika Schwaiger

Rasche Umsetzung wichtiger Projekte

Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

In einer Woche erfolgten zwei Spatenstiche zu sehr wichtigen Infrastruktureinrichtungen. Der erste war für die barrierefreien Wohnungen am Grundstück des alten Seniorenhauses. Wir werden schon während der Bauphase ständig mit der GSWB in Kontakt sein, sodass ein gewisser Anteil der 64 Wohnungen behindertengerecht gebaut wird. Die Vergabe der Wohnungen wird voraussichtlich im Frühjahr 2010 erfolgen.

Es ist mir ein großes Anliegen, dass vor allem für Seekirchner Jungfamilien eine Möglichkeit geschaffen wird, günstige Wohnmöglichkeiten im Heimatort zu bekommen. Nachdem sehr viele Anmeldungen für diese Wohnungen vorliegen, werde ich in Zukunft weitere Anstrengungen unternehmen, erschwingliche Wohnungen bzw. Grundstücke verfügbar zu machen. Der zweite Spatenstich war für die Geh- und Radunterführung im Bereich des Gymnasiums. Ich bin sehr froh, dass jetzt endlich die schon lange von uns geforderte sichere und bequeme Querungshilfe unter der Bahn errichtet wird. Gleichzeitig mit diesem Bauwerk wird auch der Bau der Lärmschutzwände umgesetzt. In Köstendorf fand eine Info-Veranstaltung der ÖBB über die Hochleistungsstrecke Wien-Salzburg, Abschnitt Salzburg - Raum Seekirchen, statt, bei der alle 5 Trassenvarianten präsentiert wurden. Eine fachliche Beurteilung durch die Experten der ÖBB ergab die beste Bewertung für die Variante K 5, die mit über 1,5 Milliarden € die kostenintensivste von allen ist. Bei dieser Variante ist der größte Teil, der unser Gemeindegebiet betrifft untertunnelt. Wir werden uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass die für Seekirchen beste Trasse zur Auswahl kommt. Für die betroffenen Anrainer werde ich mich dafür einsetzen, dass die Belastungen so gering wie möglich ausfallen.

Ich werde mich weiter dafür einsetzen, dass auch zukünftig für Seekirchen wichtige Projekte rasch umgesetzt werden.

Eure
Bürgermeisterin
Mag. Monika Schwaiger



VIZEBÜRGERMEISTER
Konrad Pieringer

Kreisverkehr Sigmühle

Liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner,

der Kreisverkehr Sigmühle wird unser nächstes Thema, um die Verkehrssicherheit in unserer schönen Stadt zu verbessern. Sollte alles termingerecht verlaufen, dann könnte im Frühjahr 2010 mit dem Bau begonnen werden. Voraussetzung dafür sind die positiven Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern sowie die Genehmigungen sämtlicher Bewilligungs- und Behördenverfahren. Durch die Errichtung einer neuen Wohnanlage hinter der Sigmühle wird in Zukunft die Situation noch verschärft. Der besagte Kreuzungsbereich ist schon jetzt stark belastet und sorgt immer wieder für gefährliche Situationen, speziell während der Stoßzeiten. Im Zuge dieser Verkehrsmaßnahme werden auch die Verkehrsproblematiken auf der L 102 – Obertrumer Landesstraße bei der Einfahrt zur Billa – sowie der Kreuzungsbereich der Quellenstraße und die Schulwegsicherung vom Winterweg zur Unterführung im besagten Verkehrsgebiet neu überdacht. Ein Verkehrsplaner wurde von mir in dieser Sache bereits beauftragt. Der Spatenstich zum Kreisverkehr wird also voraussichtlich im Frühjahr 2010 erfolgen. Eine Fertigstellung ist für Herbst 2010 geplant. Die Planung und Umsetzung einer vernünftigen Verkehrslösung der betroffenen Straßenbereiche können aber schon früher umgesetzt werden. Mit der Unterführung beim Gymnasium und dem Baubeginn des betreubaren Wohnens am ehemaligen Grundstück des Seniorenhauses erfolgten Anfang Oktober zwei weitere wichtige Spatenstiche. Beide Projekte werden die Sicherheit und Lebensqualität für viele Seekirchner(innen) verbessern. In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen milden und verkehrsrhigen Herbstausklang. Sollten Sie Fragen haben? Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Sprechstunde Montag von 16 – 19 Uhr im Stadttamt oder nach telefonischer Vereinbarung (0676/75 50 697, Mail: konrad.pieringer@sbg.at)

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Vizebürgermeister
Konrad Pieringer



VIZEBÜRGERMEISTER
Helmut Naderer

Eisenbahn Hochleistungsstrecke

Liebe Seekirchnerinnen! Liebe Seekirchner!

Genau vor zehn Jahren setzte ich mit einem Artikel in der Salzburg-Krone den Grundstein für die Bürgerbewegung gegen die offen geführte Eisenbahnhochleistungsstrecke durch Seekirchen. Anrainer aus der Irlachsiedlung erklärten sich sofort bereit bei dieser Bürgerinitiative mitzuarbeiten. Aus dem vorerst kleinen Kreis wurde binnen weniger Wochen eine gut organisierte Bürgerbewegung gegen die „Horrortrasse“, wie wir das Projekt damals treffend nannten. Tägliche Berichterstattungen in den Medien, eine Protestveranstaltung in der damals noch stehenden Festhalle sowie der Besuch des Landeshauptmannes waren Teil unseres Kampfplanes gegen Wiener Schreibtischtäter.

2003 konnte ich dann persönlich aus dem Büro des Verkehrsministers Hubert Gorbach die ersten Pläne und Zusagen für eine große Tunnelvariante in Seekirchen mitbringen.

Ende September dieses Jahres wurden nunmehr die Gewichtungsergebnisse für die einzelnen Tunnel-Varianten in Köstendorf und Bergheim vorgestellt. Gemeinsam mit LH-Stv. Wilfried Haslauer trete ich für die Variante „Fünf“ im Raume Seekirchen-Köstendorf ein. Dieses Projekt ist um € 150 Mio. teurer als andere. Das erscheint auf den ersten Blick viel. Aufgeteilt auf eine Lebensdauer von mindestens 100 bis 150 Jahren (die jetzige Westbahn wurde am 12.08.1860 als „Kaiserin-Elisabeth-Bahn“ eröffnet) relativiert sich die Summe aber.

Ich möchte mich bei allen Seekirchnerinnen und Seekirchnern für das gemeinsame Eintreten über ein Jahrzehnt hinweg sehr herzlich bedanken. Gemeinsam haben wir wirklich viel erreicht. Noch ist aber nicht die Zeit zum Ausruhen gekommen. Deshalb bitte ich alle weiterhin einhellig für die Positionen Seekirchens einzutreten. Ich selbst werde natürlich mit gewohnter Frische unablässig für das Wohl meiner Geburts- und Heimatgemeinde eintreten.

Euer
Vizebürgermeister
Helmut Naderer

Audit Familienfreundliche Gemeinde

„Die Stadtgemeinde Seekirchen begibt sich aktuell gerade in den vom Familienministerium durchgeführten Zertifizierungsprozess zur „Familienfreundlichen Gemeinde“.

Bgm. Monika Schwaiger : „Eine Arbeitsgruppe aus engagierten SeekirchnerInnen wird zuerst gemeinsam einen aktuellen Stand an bereits vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen in der Stadtgemeinde Seekirchen erheben. In einem weiteren Schritt werden gemeinsam Maßnahmen erarbeitet, damit sich die BürgerInnen bei uns noch wohler fühlen können“.

Die örtliche Projektleiterin Mag. Pacher-Theinburg: „Unter „familienfreundlichen“ Maßnahmen verstehen wir dabei aber nicht nur Maßnahmen für BürgerInnen mit Säuglingen, Klein- oder Schulkindern. Auch VertreterInnen der Jugend, der nacherleichten Lebensphase und der SeniorInnen-generation können ihre Vorschläge einbringen. Und nicht nur ihre eigenen: Jedes Arbeitsgruppenmitglied ist aufgerufen, sich mit Menschen in gleicher oder ähnlicher Familiensituation über Verbesserungspotential(e) zu unterhalten und damit die Ideen einer ganzen Lebens-

phase in die Workshoparbeit mit einzubringen. Anliegen und Ideen für eine noch familienfreundlichere Zukunft von Seekirchen werden an zwei Abenden mit Frau Mag. Birgit Weichbold, die uns im Auftrag der Familienallianz des BMGF bei diesem Zertifizierungsprozess als Gemeindebetreuerin begleiten wird, erarbeitet:

1. Workshop:
Mi. 18.11.2009

17:00 - 20:00 Uhr

2. Workshop:
Di. 12.01.2010

17:00 - 20:00 Uhr

jeweils im Stadtamt Seekirchen, Vortragsraum Tiefparterre. Eine Arbeitsgruppe mit gut 20 SeekirchnerInnen erarbeitet derzeit im Rahmen der Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“ un-

seren IST-Bestand an familien- und kinderfreundlichen Maßnahmen. Wenn auch Sie ihren aktuellen Eindruck an Familienfreundlichkeit und Ihre Zukunftswünsche bekannt geben wollen, können Sie das tun. Unter www.seekirchen.at können Sie einen Erhebungsbogen ausdrucken und diesen bis spätestens Dienstag, 17. November 2009 anonym ausgefüllt abgeben (entweder nur für ihre aktuelle Lebensphase, oder gerne auch für alle Lebensphasen).

Dieser wird im 1. Workshop am 18. November 2009 im Vortragsraum der Stadtgemeinde Seekirchen - zu dem Sie sehr herzlich eingeladen sind - berücksichtigt werden.

Wenn Sie sich Zeit nehmen können und wollen, werden Sie um ehestmögliche Kontaktaufnahme unter:

Telefon 06212/2308-45

oder margarete.pacher-theinburg@seekirchen.at gebeten.



familienfreundlichegemeinde

Wassermählerablesung 2009

Mit Freude stellen wir fest, dass die diesjährige selbstständige Wassermählerablesung wiederum von einer Mehrheit der Seekirchner Haushalte wahrgenommen und dem Stadtamt übermittelt wurden.

Erfreulich ist ebenfalls, dass das neue Medium – E-mail bzw. Internet-Onlineformular – von Zahlreichen zur Übermittlung des Wassermählerstandes genutzt wurde. Selbstverständlich kann ein Wassermählerstand auch noch in den kommenden Tagen nachgemeldet werden.



Einen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wassermeister Felix Unger
Sachbearbeiter Alfred Frauenlob

Info-Abend für Schuleinschreiber:

Do., 29.10.2009 um 19.30 Uhr

Tag der offenen Tür
an der VS Seekirchen:

Fr. 30.10.2009

von 7:45 bis 9:30 Uhr

Schuleinschreibung:

Mi. 4.11.2009, Do. 5.11.2009

und Mo. 9.11.2009

Einladungen mit den genauen Terminen werden von der VS Seekirchen versandt.

Schuleinschreibung
Volksschule Mödlham:

Mo. 9.11.2009

von 14:00 bis 17:00 Uhr

Was ist das Audit familienfreundliche Gemeinde?

Unterstützungsprozess der Gemeinden, die ihre Familienfreundlichkeit bedarfsgerecht weiter entwickeln und öffentlichkeitswirksam machen, wobei alle Generationen in die Gestaltung und Planung eingebunden werden.



v.l.n.r.: Ulli Lainer und Mag. Margarethe Pacher-Theinburg vom Stadtamt präsentieren den Info-Tisch zur familienfreundlichen Gemeinde.

Foto: CMS

Was leistet das Audit familienfreundliche Gemeinde?

Dieses Instrument unterstützt die Gemeinde, ihre Familienfreundlichkeit systematisch zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Es fördert die Identifikation der Bürger mit der Gemeinde durch den ganzheitlichen Ansatz (alle Lebensphasen werden berücksichtigt). Die Gemeinde bekommt ein Gütesiegel (Grundzertifikat) mit dem sie für ihre Familien- und Kinderfreundlichkeit werben kann.

Vorteile für die Gemeinde:

Eine umfassende, objektive Bestandsaufnahme in der eigenen Gemeinde, was alles für Kinder und Familien getan wird. Weiterentwicklung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, um neue, familien- und kinderfreundliche Maßnahmen für die Gemeinde umzusetzen. Die Gemeindepolitik kann damit den Bürgerinnen und Bürgern insgesamt mehr Lebensqualität bieten und die Zufriedenheit in und mit der Gemeinde erhöhen. Durch die Familienfreundlichkeit vor Ort wird

die Standortattraktivität der Gemeinde für die Wirtschaft positiv unterstützt (Zuzug von Familien, weniger Abwanderung).

Der Weg zum Audit:

Interessensbekundung bei der Familie & Beruf Management GmbH. Besuch des kostenlosen Audit-Seminars. Nach ca. 6-12 Monaten Verleihung des 1. Gütesiegel (Grundzertifikat). Nach ca. 3 Jahren (alle Maßnahmen wurden umgesetzt) Verleihung des Zertifikats.

Was bietet die Familie & Beruf Management den Gemeinden?

Kostenlose Informationsveranstaltung („Audit-Seminar“) für die Gemeinden: Ablauf und Nutzen des Audits werden dargestellt; Workshops zum Thema abgehalten; die Ergebnisse ausgewertet und der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Alle Arbeitsunterlagen werden

kostenlos zur Verfügung gestellt. Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit (Folder, Plakate und "give aways"). Kostenlose Begleitung des Auditprozesses bzw. der Projektgruppe (Gemeindebegleiter/in) 50% der Kosten für den Gutachter (ca. 1.635 €) werden getragen. Kostenlose Veröffentlichung auf der Website. Grundzertifikats- bzw. Zertifikatsverleihung. Bereitstellung von best-practice Beispielen.

Was trägt die Gemeinde zum Auditprozess bei?

Unterstützung der Umsetzungsprojekte, die von der Projektgruppe erarbeitet wurden und die der Gemeinderat beschlossen hat. Evt. Unkostenbeitrag für ehrenamtliche MitarbeiterInnen. Infrastruktur (evt. Saalmiete, Verköstigung der Projektgruppe).

Für nähere Informationen:
www.familieundberuf.at

Vandalismusschäden in Seekirchen

Der steigende Vandalismus (die Beschädigung oder Zerstörung von fremdem Gut) stellt ein großes Problem dar.



Immer wieder müssen wir erfahren, dass z. B. zahllose Fensterscheiben im Bereich der Volksschule eingeschossen, Wände und Geländer im Schulbereich mit Graffiti beschmier, Verkehrs-spiegel eingeschossen (alleine mindestens sieben zerstörte Verkehrsspiegel - Uferstraße, Wallerseestraße, FFW-Unterführung, Bahnhofstraße, sechs mal die Fahnen von den Fahnenmasten an den Ortseinfahrten gestohlen wurden (FFW, Preuner, Augerbauer), Verkehrstafeln herausgerissen wurden (besonders nach Veranstaltungen) und vieles mehr. Bei diesen, meistens von Jugendlichen ausgeführten Späßchen wollen und können wir

seitens der Gemeinde keine Nachsicht walten lassen. Diese Vandalenakte werden ausnahmslos bei der Polizeiinspektion zur Anzeige gebracht, und es wird allen Hinweisen bis zur Klärung nachgegangen. Eines sollte allerdings jedem bewusst sein: bei diesen Späßchen handelt es sich meistens um gerichtlich strafbare Handlungen. Da Jugendliche bis zum 14. Lebensjahr prinzipiell nicht strafmündig sind, werden die Eltern zur Kasse gebeten. Jugendliche Täter werden oftmals zu Schadenswiedergutmachungen (auch finanzieller Natur) oder Sozialarbeiten verurteilt. Zudem werden solche Vergehen im Strafregister gespeichert und

können von einem zukünftigen Arbeitgeber eingesehen werden. Ein Eintrag in ein derartiges Register mindert sicherlich die Chancen am Arbeitsmarkt und hinterlässt keinen guten Eindruck. Die Stadtgemeinde Seekirchen bittet daher die Bevölkerung, Vorfälle von Vandalismus umgehend dem Gemeindegemeindeamt zu melden und, wenn möglich, auch die Täter bekannt zu geben. Der Gemeinde entstehen Kosten, um diese Dinge wieder neu anzuschaffen und Personalkosten, weil die Verschmutzungen beseitigt werden müssen.

Wir ersuchen die Eltern, positiv auf die Freizeitgestaltung ihrer Kinder einzuwirken!

Skulpturen-Weg zum 10 Jahres-Jubiläum

Anlässlich des Jubiläums zehn Jahre Stadt Seekirchen möchte der Allroundkünstler Michael Honzak in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde einen Skulpturen-Weg mit zehn Objekten in Seekirchen verwirklichen.

Die einzelnen Objekte sollen aus Holz, Stein, Eisen, Kunststoff o. ä. (witterungsbeständig) sein, sie werden im Freien an verschiedenen Plätzen der Stadt aufgestellt. Das Thema soll sich auf Seekirchen und Familie beziehen (Seekirchen - familienfreundliche Gemeinde). Es sollen insgesamt neun Künstler gefunden werden. Das Jubiläum findet im Herbst 2010 statt. Die Statuen/Objekte werden in zeitlich Abständen aufgestellt und der betreffende Künstler der Presse vorgestellt. Besser bestehende Objekte in Seekirchen ausstellen und präsentieren (PR), als wenn sie im Atelier herum stehen.

Bewerbung mit Entwürfen oder Fotos an:

Citymarketing, Mag. Gerhard Liebenberger, Stiftsgasse 1, A-5201 Seekirchen, Tel: 06212-2308-16 Mail: gerhard.liebenberger@seekirchen.at



Einladung zu einem Vortrag der Wallerseeakademie

Der Mönch in mir - Erfahrungen eines Athos-Pilgers für unser Leben.

Prof. Heinz Nußbaumer erzählt von seinen Pilgerfahrten und liest aus seinem Bestsellerbuch

am Do. 29. Oktober 2009 um 20:00 Uhr

in der Stiftskirche Seekirchen. Mit Bild-Meditation und Hymnen der Ostkirche.

Prof. Heinz Nußbaumer ist österreichischer Publizist und Herausgeber der Wochenzeitung „Die FURCHE“.

Er war 20 Jahre Außenpolitik-Chef des Wiener KURIER, 10 Jahre Sprecher österreichischer Bundespräsidenten und ist Gastgeber zahlloser philosophisch-theologischer TV-Diskussionen sowie Vorstandsvorsitzender von Europas größtem SOS-Kinderdorf. Das Katholische Bildungswerk und die Stadtgemeinde Seekirchen laden Sie zu diesem sicher sehr interessanten und hervorragenden Ereignis der Wallerseeakademie recht herzlich ein.

Eintritt frei!



Antrag zu Forschungsprojekt

Das Comet Forschungsprogramm, eine Initiative zur Etablierung von Kompetenzzentren in Österreich, strebt die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft an.

Das deklarierte Ziel ist es, hervorragende Forschungsergebnisse mit Prozessoptimierungen und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit zu vereinen. Die Privatuniversität Schloss Seeburg entwickelte vor ca. einem Jahr den Forschungsansatz „Strukturelle Veränderungsprozesse im interkulturellen Kontext“. Dieses Thema stieß bei zahlreichen Partnern in Wissenschaft und Wirtschaft auf große Resonanz. Nicht weniger als 18 Unternehmen und Hochschulen haben sich letztlich entschlossen, als Partner der Privatuniversität Schloss Seeburg einen gemeinsamen Comet-Forschungsantrag zu diesem Themenkreis einzubringen.

Neben großen internationalen Konzernen, wie die Töchterbanken der UniCredit Gruppe in Deutschland (Hypovereinsbank) und Österreich (Bank Austria), konnten auch österreichische Unternehmen wie ARGO, COPA-DATA oder Senoplast für eine



Privatuniversität Schloss Seeburg Bild: Privatuni

Zusammenarbeit gewonnen werden. Auch die Liste der wissenschaftlichen Partner ist mehr als beeindruckend: Ludwig Maximilians Universität München, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Kempten oder die Universität Innsbruck sind nur einige Forschungspartner in einem sich durch Exzellenz auszeichnendem Konsortium. Die Professoren Lutz von Rosenstiel und Hans H. Hinterhuber sind nicht nur der Scientific Commu-

nity ein Begriff als die deutschsprachigen wissenschaftlichen Autoritäten in den Bereichen Wirtschaftspsychologie bzw. Strategisches Management. Beide unterstützen HDCP (kurz für „Handling and developing successful strategic change processes in an intercultural context“) ebenfalls als Partner, um den wissenschaftlichen Anspruch auf höchstem Niveau zu garantieren. Der Antrag wurde am 10. September 2009 fristgerecht eingereicht. Die Formalprüfung durch die Forschungsfördergesellschaft hat ergeben, dass sämtlichen gestellten Anforderungen entsprochen wurde. Ob das Comet Programm einen interessanten und hochqualitativen Neuzugang erhält erfahren wir Anfang Februar 2010. Dann soll das Reviewverfahren (die Beurteilung durch externe Gutachter) abgeschlossen sein.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: eduard.denk@my-campus-seekirchen.com, Tel. 06212 2626 43.

Kundmachung

Gemäß § 21 Absatz 5 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, Landesgesetzblatt Nummer 44/1998, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht, dass der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes sowie der erforderliche Umweltbericht gemäß § 4 ROG 1998 idGF für den Bereich O-Hölzl-Weg – Fischach-Entlastungsgerinne vier Wochen lang beginnend ab Verlautbarung in der Salzburger Landeszeitung im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§17a Abs. 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.

Für die Bürgermeisterin:

Vizebürgermeister Konrad Pieringer, Ressortleiter für Bau-, Raumordnungs- und Infrastrukturangelegenheiten



„Islandpassion“, Rudolf Habringer, Picus-Verlag

Der Roman beginnt und spielt Großteils in den 70er Jahren. Der Studierende der Musikwissenschaften, Richard Behrend, kommt als Berichterstatter nach Island um über das Finale der Schach-WM zwischen dem Amerikaner Bobby Fischer und dem Russen Boris Spasski zu berichten. Er stößt dabei auf die Geschichte des österreichischen Musikers Karl Wallek der vor den Nazis aus Graz emigrieren musste, in Island gelandet und dort gewirkt hat. Der Artikel den er über diesen Musiker neben seinen Berichten über die Schach-WM nach Wien schickt wird aus fadenscheinigen Gründen nicht veröffentlicht. Die Geschichte des Musikers Wallek lässt ihn nicht mehr los und er recherchiert in Island und Graz. Ein Kernstück des Romans ist die Freundschaft von Behrend und Zollner. Diese zerbricht im Zuge der Recherchen die Behrend über Karl Wallek anstellt und die ihn bis zu Verstrickungen der Familie Zollner. An den Verstrickungen universitärer Kreise zerbrechen auch seine Pläne eine Dissertation über den Musiker Wallek zu verfassen. Behrend emigriert schließlich selbst nach Island wegen seiner Liebe zu einer Isländerin die ein Kind von ihm erwartet. „Die Zeit war noch nicht reif für dieses Thema“ erklärt Behrend dem Studierenden der Jahre später die Geschichte des Musikers Wallek aufgreift und ihn mit einer Delegation in Island aufsucht. „Wann wäre dann der richtige Zeitpunkt, die wichtigen Fragen zu stellen?“ fragt sich Behrend selbst. Ein eindrucksvoller Roman des Schriftstellers Rudolf Habringer.

Ernst Lipensky

Seekirchnerin als Lehrbeauftragte

Lange Nacht der Forschung am 7. November. Ab dem Wintersemester 2009 wird Frau MMag. Maria Haberl aus Waldprechting die Studierenden der Seeburg in Kosten- und Leistungsrechnung unterrichten.

Sie ist Controllerin bei der Christ Water Technology AG in Mondsee. Nach ihren beiden Studien der Wirtschaftswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik an der Johannes Kepler Universität in Linz war sie dort jahrelang Assistentin und Lektorin am Institut für Controlling. In ihrer Freizeit musiziert sie, seit 1996 ist sie Mitglied der Stadtmusik Seekirchen und seit 2001 deren Schriftführerin.

„Wir sind sehr glücklich, Frau Magister Haberl als Lehrbeauftragte gewonnen zu haben“, meint Vizerektor Walter Emberger, „neben Frau Mag. Veronika Spatenegger ist sie be-

reits die zweite Dozentin aus Seekirchen!“

Somit ist es der Privatuniversität Schloss Seeburg mit ihrem einjährigen Bestehen gelungen, nicht nur hervorragende Lehrbeauftragte auf nationaler und internationaler Ebene zu gewinnen, sondern auch lokale DozentInnen erfolgreich in den Lehrbetrieb der Seekirchner Privatuniversität mit einzubinden.

Übrigens öffnet die Privatuniversität am 7. November wieder Ihre Tore, auch und vor allem für alle SeekirchnerInnen und Seekirchner. Die „lange Nacht der Forschung“ ist eine



österreichweite Initiative, die Privatuniversität Schloss Seeburg widmet sich heuer ganz dem Thema „Spaß an der Betriebswirtschaft“.

Für nähere Informationen besuchen Sie unsere Website www.my-campus-seekirchen.com oder die Website der Langen Nacht der Forschung www.langenachtderforschung.at.

Kinder lernen einheimische Produkte

Die Schulanfänger der Bärengruppe des Kindergartens Seekirchen-Moosstraße besuchten im Oktober auf Einladung der Familie Zweimüller den Obstverarbeitungsbetrieb Loaster in Zaisberg.



Vom Firmenchef Hans Zweimüller und seiner Frau Paula wurde den Kindern in spannender und altersgerechter Weise der Weg von der Anlieferung des Obstes bis zum fertigen Getränk erklärt. Abschließend gab es eine Jause mit frischgepressten Obstsäften und für jedes Kind ein kleines Geschenk für zu Hause.

Wir bedanken uns bei Familie Zweimüller für den interessanten und lehrreichen Vormittag!



Herzlichen Dank

Das Team des Besuchsdienstes bedankt sich ganz herzlich bei unseren zwei unermüdlichen Musikanten **Kaspar Friembichler** und **Rupert Meikl**.

Sie sorgen für die musikalische Umrahmung und Unterhaltung im Seniorenhaus bei den monatlichen Besuchsdienst-Nachmittagen. Aber auch allen anderen Helferlein, die uns so eifrig unterstützen - ein herzliches Dankeschön!

Renate Furtlehner und Irene Fink



Die beiden Musikanten mit Irene Fink.

Bild: Sozialer Hilfsdienst

Startschuss für neues gswb-Wohnprojekt

Die Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft (gswb) startete in der Stadt Seekirchen ein neues, attraktives Wohnprojekt. Insgesamt 64 Wohnungen werden in erstklassiger Lage nur unweit des Zentrums errichtet.

Am 1. Oktober 2009 fand die offizielle Spatenstichfeier mit Wohnbau-Landesrat Walter Blachfellner, Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger, Vizebürgermeister Konrad Pieringer, Architekt Bernd Sturany sowie gswb-Geschäftsführer Direktor Dr. Christian Wintersteller und gswb-Prokurist Bmstr. Franz Loidl statt. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2011 geplant.

Betreubares Wohnen, Miet-, Mietkauf- und Eigentumswohnungen
Auf einem Baugrundstück unmittelbar gegenüber dem von der gswb errichteten und 2008 übergebenen neuen Seniorenwohnhaus entsteht eine neue Wohnanlage mit insgesamt 64 Wohnungen. Davon werden 36 Wohnungen nach den Kriterien des betreubaren Wohnens und zwölf Eigentumswohnungen errichtet.



Bilder: GSWB

Betreubares Wohnen in Seekirchen am Wallersee.

Betreubares Wohnen stellt für viele Senioren die ideale Wohnform dar, weil sie auf diese Weise ihre Selbstständigkeit bewahren können.

Die Wohnungen selbst sind altersgerecht sowie barrierefrei ausge-

führt und liegen idealerweise in unmittelbarer Nähe zum neu errichteten Seniorenhaus.

Auf diese Weise wird eine effiziente Betreuungsmöglichkeit der Bewohner gewährleistet und somit ein möglichst langes selbständiges Wohnen ermöglicht.



Neues BV Seekirchen „Am Mühlbach“ BESTLAGE

Exkt. Reihenhausvillen 92 – 101 m²
4-Zimmer Gartenmaisonetten 91 m²
2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen 51 – 98 m²
Baubeginn: Oktober 2009

 **BRÖTZNER BAU**
Ihr Bauträger für exklusives Wohnen

Tele: +43 (0)662 85 20 04 • www.broetzner-bau.at

bezahlte Anzeige

Auf sicherstem Weg zur Schule und zum Zug

Baustart für Gymnasiumunterführung im Bahnhof Seekirchen

Ab Sommer 2010 werden die SeekirchnerInnen von einer neuen Fuß- und Radwegverbindung zum Ortszentrum profitieren. Das Startsignal dafür fand am Samstag, dem 3.10. statt. BM Mag. Monika Schwaiger und Dr. Hans Wehr, Geschäftsbereichsleiter der ÖBB-Infrastruktur AG, leiteten den Bau der Gymunterführung beim Bahnhof Seekirchen mit einem feierlichen Spatenstich ein. Rund 150 SeekirchnerInnen waren mit dabei.

Die ÖBB arbeiten nun seit 5.10. an der Umsetzung des Projekts und werden die Baumaßnahmen bis Juni nächsten Jahres abschließen. Durch die Unterführung werden die Stadtmitte und der Schulstandort besser miteinander verbunden. Das Bauwerk, das ein sicheres Queren der Westbahngleise ermöglicht, bringt vor allem für die SchülerInnen des Gymnasiums Vorteile. Auch die beiden Randbahnsteige werden so weitgehend behindertengerecht miteinander verbunden.



Bild: ÖBB

Zukünftig mehr Lebensqualität

Gleichzeitig mit dem Bau der Gymnasiumunterführung errichten die ÖBB auch Lärmschutzwände auf beiden Seiten der Bahnstrecke. Diese beginnen bei der Eisenbahnkreuzung Windhager-Straße, enden auf der Westseite bei der Lagerhalle Selmer



Infrastruktur Bau

und reichen auf der Ostseite über die Raiffeisenbank hinaus. Die ÖBB investieren 5 Mill. € in den Neubau und die Lärmschutzmaßnahmen, die Erhaltung der Unterführung wird von der Stadtgemeinde übernommen. Vom Land Salzburg sind 20 % der Kosten als Nahverkehrsbeitrag zugesagt. Das Projekt ist Teil des Konjunkturbelebungsplans der Bundesregierung.

Anrainerinfo

Für die Errichtung der neuen Gymnasiumunterführung im Bahnhof Seekirchen müssen im Gleisbereich Spundwände und Hilfsbrücken eingebaut werden. Weil dafür einzelne Gleise für den Bahnverkehr gesperrt werden müssen, können diese Arbeiten nur an Wochenenden, und zwar **am 31.10. / 1.11., 7.11. / 8.11. sowie 21.11. / 22.11.2009** abgewickelt werden, wobei auch Nacharbeiten erforderlich sind. Die ÖBB ersuchen die AnrainerInnen des Bahnhofes und die Seekirchner BürgerInnen um Verständnis für die mit diesen Arbeiten verbundenen Lärmbelästigungen.

„Die Kraft des Kleinen“



Vortrag am 11. November 2009 um 19:30 Uhr im Gasthof zur Post. Mit Susanne und Christian Vötter von der Leopold Kohr Akademie

Am 5. Oktober wäre Leopold Kohr 100 Jahre alt geworden. Der Philosoph und Träger des Alternativen Nobelpreises ist durch seine These „Small ist beautiful“ weltberühmt geworden.

Die „Kraft des Kleinen“ aus der Philosophie Leopold Kohrs steht hier im Mittelpunkt, ebenso wie die praktische Umsetzung an Hand des Bramberger Apfelprojektes zur erfolgreichen Belebung von Tourismus und Wirtschaft.

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein mit Kneipp Aktiv Club Seekirchen



Skiclub Seekirchen

8. Flohmarkt

Kinderwintersportartikel

(Ski, Skischuhe, Skistöcke, Eislaufschuhe, Langlaufausrüstungen, Snowboardausrüstungen, Bob, Schlitten, Ski-, Langlauf- und Snowboardbekleidung)

Wann: Samstag, 14. November 2009 von 14:00 bis 16:30 Uhr

Wo: Gemeinde - Foyer

Annahme: Freitag, 13. November 2009 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Gemeinde-Foyer

Rückgabe: Samstag, 14. November 2009 von 17:00 bis 17:30 Uhr

(Bei Nichtabholung bis 17:30 Uhr werden die Waren caritativen Zwecken gespendet)

Kaffee- und Kuchenbuffet.



(v.l.n.r.) Anna Lachinger, die den Hund ausbildete, Dr. Hannes Rosner (LC Seekirchen), Johann und Pauline Kriechhammer sowie Nico Zaruba (LC Seekirchen). Mag. Dr. Roland Wernik, MBA, war leider verhindert. Bild: SN/Neumayr

Partnerhundspende

Der Lions Club Seekirchen-Wallersee ermöglichte, zusammen mit dem GF der Salzburg Wohnbau, Dr. Mag. Roland Wernik, MBA, die Verwirklichung eines Traumes für den Seekirchner Johann Kriechhammer. Der Partnerhund „Champ“ wird nicht nur das Alltagsleben des Querschnittgelähmten erleichtern, sondern ist auch sonst der Mittelpunkt der Familie.

KUNDMACHUNG

Mit Winterbeginn weist das Stadtamt Seekirchen wiederum auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß §93 Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), BGBl 1960/159 idgF, hin.

Die Anrainerverpflichtung betreffen insbesondere die Schneeräumung, Streuung bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege sowie die Beseitigungen diverser Schneeweichten und Eisbildungen von den Dächern.

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in eine Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatt-eis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern an der Straße gelegenen Gebäuden bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Erläuterungen zu § 93 StVO 1960

zu Abs 1: Unbebaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften im Sinne dieser gesetzlichen Be-

stimmung sind nur solche, die nicht in einem räumlichen Zusammenhang mit bewohnten oder auch nicht bewohnten land- oder forstwirtschaftlichen Wohn- oder Wirtschaftsgebäuden stehen.

zu Abs 2: Mögliche Gefahren wie „Dachlawinen“ sind durch das Aufstellen von Warnstangen etc. im Vorfeld zu verhindern und gefährliche Schneeweichten und Eisbildungen rasch zu beseitigen.

zu Abs 6: Ablagerungen von Schnee auf der Straße im Zuge der Schneeräumung sind verboten.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei öffentlichen Privatstraßen der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet und dafür auch haftbar ist.

Räum- und Streupflicht

Aus arbeitstechnischen Gründen können bei entsprechendem Personal- und Maschineneinsatz gewisse Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen, sowie öffentlichen Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainner bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, vom Städtischen Straßendienst mitbetreut werden (zB Gehsteige werden zum Teil in einem Zug geräumt).

Die Stadtgemeinde Seekirchen weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung der Stadtgemeinde Seekirchen handelt, die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainner bzw. Grundeigentümer verbleibt.

Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemei-

nes Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Haftung

Eine Missachtung der Anrainnerpflichten hat zivilrechtliche (vgl §§ 1295, 1319a ABGB) und verwaltungsstrafrechtliche (vgl § 99 Abs 4 lit g und h StVO) Konsequenzen zur Folge.

Die Stadtgemeinde Seekirchen ersucht um Kenntnissnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der städtischen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Stadtgebiet möglich ist.

Für die Bürgermeisterin:
Vizebürgermeister Konrad Pieringer
Ressortleiter für Bau- und Raumplanungsangelegenheiten

Baum- und Heckenschnitt

Rechtzeitig zu Beginn der kühlen Jahreszeit möchten wir an alle Liegenschaftseigentümer appellieren dafür zu sorgen, dass Vorsorge für eine gesicherte Schneeräumung getroffen wird.

Hecken und Äste von Bäumen im Bereich von Gehsteigen, Straßen etc. sollten jetzt noch geschnitten werden, um ein gefahrloses Benutzen dieser Bereiche und damit auch eine einwandfreie Schneeräumung sicher zu stellen. Nur bei ordnungsgemäß hergestelltem Lichtraumprofil bei den Gehsteigen können die Kleinräumfahrzeuge arbeiten. Strauch-, Baum- und Heckenschnittabfälle können beim **Altstoffsammelhof** entsorgt werden.

Mo. und Mi. 13:00 - 19:00 Uhr

Fr. 07:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 17:00 Uhr

Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Seekirchner Unternehmer wurden verzaubert

Zum „Treffpunkt Seekirchner Wirtschaft“ trafen sich am 17. September rund 40 Unternehmer beim 1st Copy Shop in Seekirchen.

Gemeinsam mit dem Citymarketing Seekirchen lud das Repro-Unternehmen zum geselligen Abend.

Nach einer kurzen Präsentation des Unternehmens stand vor allem die Unterhaltung und das Knüpfen von neuen Kontakten unter den Wirtschaftstreibenden im Vordergrund. Das Eis wurde von den Tisch-Zauberern „Hermine & Andreas“ mit Kartentricks und magischen Würfelspielen schnell gebrochen.

Martina Tobisch, Inhaberin des Copy Shops, freute sich über die zahlreichen Gäste: „Der Treffpunkt Seekirchner Wirtschaft ist eine besondere Gelegenheit, um sich in entspannter Atmosphäre zu präsentieren und Kontakte zu knüpfen.“

Für Tobisch sind diese Worte nicht nur leere Floskeln. Sie setzt die Kooperationen gleich in die Tat um. Irene Peer präsentierte im Rahmen des Wirtschaftstreffe Bilder aus der Welt der intuitiven Fotografie und Anita Breithenthaler von der „Schatzinsel“ sorgte für die stimmungsvolle Dekoration.

Der nächste Treffpunkt Seekirchner Wirtschaft findet im gemeinsamen Geschäftslokal von „JAMA Uhren und Juwelen“ und „Filz & mehr“ am Freitag, dem 6. November ab 16:00 Uhr statt.



v.l. Irene Peer (Intuitive Malerei), Gerhard Tobisch, Bgm. Monika Schwaiger, Martina Tobisch, Anita Breithenthaler (Schatzinsel), Gerhard Liebenberger (Citymarketing Seekirchen)

„Neues aus den Citymarketing-Betrieben“

Die **Bäckerei Augeneder** hat ihr Geschäftslokal in der M.-Bayerhammer-Straße 26 neu gestaltet. Das Hauptgeschäft im freundlichen Design wurde am 9. und 10. Oktober mit einem Fest neu eröffnet.

Azoren-Vortrag

Azoren - die westlichsten Inseln Europas, Freitag, 20. November 2009, Stadtamt Seekirchen 19:00 Uhr, Multimedia-Diavortrag von Claudia und Wolfgang Köckerbauer.

„Alte“ Einkaufsgutscheine haben ausgedient

Seit Anfang Oktober sind die alten, quadratischen Gutscheine nicht mehr gültig. Sie werden in den Geschäften nicht mehr angenommen.

Auf Kulanz können Kunden die quadratischen Einkaufsgutscheine noch beim Citymarketing gegen neue Gutscheine umtauschen. Bitte dazu unbedingt einen Termin unter der Telefonnummer 0664/59 67 444 vereinbaren!

Seekirchner Geschenk-Gutscheine

Das sympathische Geschenk für jeden Anlass!



Die Seekirchner Gutscheine erhalten Sie bei Hypo, Oberbank, Raiffeisenbank, Salzburger Sparkasse, Volksbank, Expert Strohbichler, Citymarketing und Bürger- und Gästeservice im Stadtamt!

Einkaufen mit Flair in über 65 Unternehmen!



expert**STROHBICHLER*****einschalten-und aus!***

Unverwechselbares Design für vollendeten Kaffeegenuss!



1.599.-

649.-

Saeco
Kaffee-Vollautomat Xelsis
 SLX 6870 SS Edelstahl (in Kürze verfügbar)
Insta-Steam

Sofortdampffunktion

One Touch Funktion

Kaffeespezialitäten auf Knopfdruck

Gleichzeitige Zubereitung von 2 Tassen möglich, farbiges Digitaldisplay LCD, vollautomatische Reinigung des Milchsystems für eine einwandfreie Hygiene, Saeco Brewing System SBS – mit einem Dreh vom milden zum intensiven Kaffeearoma, Saeco Aroma System – programmierbare Vorbrühfunktion

Saeco
Kaffee-Vollautomat Syntia
 SNT 6720 SS Vollmetallgehäuse
Pannarello

Milchschaumhilfe

Easy Clean System

herausnehmbare Brühgruppe

Gleichzeitige Zubereitung von 2 Tassen möglich, 3-Farb Display mit Symbolen, Scheibenmahlwerk aus Keramik, programmierbare Tassenfüllmenge, optimale Einstellung der Kaffeemehlmenge – Saeco Adapting System, Rapid Steam Schnelldampffunktion, höhenverstellbarer Kaffeeauslauf

STROHBICHLER Electronic KG, Hauptstr. 27, 5201 Seekirchen, Telefon: 06212/7951, E-mail: office@expert-strohbichler.at

IHR ELEKTROFACHGESCHÄFT IN SEEKIRCHEN!

Eine Schule ist 100 Jahre

Mit einem großem Fest feierte die Volksschule Edt-Mödlham in Seekirchen ihr 100-jähriges Bestehen. Zahlreiche ehemalige SchülerInnen nutzten die Chance „ihre“ Schule wieder einmal von innen zu besuchen.

Schöne Kindheitserinnerungen wurden ausgetauscht, nachdem in der aufwändig gestalteten Präsentation unter dem Titel „Unsere Schule am grünen Berg“ viele bekannte Gesichter von ehemaligen Schülern und Lehrern gezeigt wurden.

Für Begeisterung bei den vielen Besuchern sorgten die Schülerinnen und Schüler mit den Darbietungen ihres „Circus Chronicle“. Unter Anleitung von Ingrid Kirschhofer, Liese Rainhardt und Sonja Scheidler wurden artistische und musikalische Meisterleistungen von den jungen Künstlern dargebracht.

Der Zirkusdirektor - wie könnte es anders sein - in Person von Herrn Dir. Arnez, führte durch das fast zweistündige, abwechslungsreiche Festprogramm. Ein großer Dank gilt den zahlreichen freiwilligen Helfern -



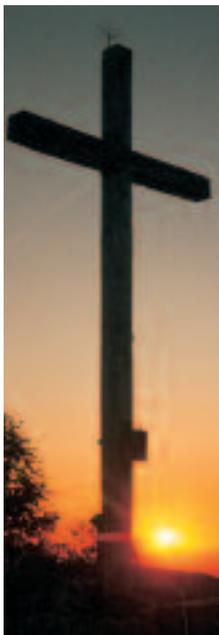
Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger übereichte im Rahmen des Festaktes Herrn OSR Friedrich Arnez, der seit 33 Jahren die Volksschule leitet, die Ehrennadel der Stadt Seekirchen. (v.l.) Landtagsabgeordneter Dr. Josef Sampl, Direktor OSR Friedrich Arnez, Bgm. a.D. Johann Spatzenegger, Bgm. Mag. Monika Schwaiger
Bild: Dr. Josef Schöchl

an oberster Stelle dem Mödlhamer Sport- und Bewegungsverein sowie der Schul- und Kindergartengemeinschaft für die Organisation der köstlichen und reichhaltigen Speisen und

Getränke. Zahlreiche Musikgruppen und Chöre rundeten beim anschließenden Frühschoppen unter der Leitung von Philipp Meikl das Programm ab.

BESTATTUNG SEEKIRCHEN LESIAK GMBH

Erbbestattung ♦ Überführungen ♦ Feuerbestattung ♦ Vorsorge



5201 Seekirchen
Moosstraße 1
Telefon 06212/5955
Mobil-Tel. 0664/352 85 85
E-Mail: konrad.lesiak@aon.at
www.bestattung-lesiak.at

Telefonisch jederzeit erreichbar unter 06212/5955

IHRE BESTATTUNG VOR ORT · SEIT 1993

bezahlte Anzeige

WOHNMODE
Mayr
SEEKIRCHEN

TAPEZIERER
RAUM AUSSTATTER
MEISTERBETRIEB SEIT 1911

BETTEN-FACHGESCHÄFT
MIT BETTEN-WASCHSERVICE

WWW.WOHNMODE-MAYR.AT • TEL. 06212/2373
SEEKIRCHEN • HAUPTSTRASSE 44



... WIR MACHEN WOHNEN SCHÖNER

www.wohnmode-mayr.at

bezahlte Anzeige

Einfühlsame Begleitung und professionelles Service

dürfen SIE zu Recht von uns erwarten. Die würdige und angemessene Bestattung eines verstorbenen Menschen ist ein wichtiger Teil für die Trauerbewältigung.



Das Team von Schoosleitner (v.l.) Josef Schoosleitner, Kurt Schoosleitner, Gerlinde Taxer, Patrick O'Connor, Bärbel Schuhmertl, Christina Nairz
Bilder: Schoosleitner

Das Team von Schoosleitner ist an ihrer Seite, um mit Herz und Sachverstand den letzten Weg der/des Verstorbenen zu gestalten. Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und kommen, wenn Sie es wünschen, auch gerne zu Ihnen nach Hause. Wir nehmen uns Zeit bei der Beratung und gestalten ein traditionelles oder auch ein modernes Arrangement. Jede Aufbahrung und Beisetzung wird individuell nach Ihren Wünschen gestaltet. Die Aufbahrung bietet die Möglichkeit ein letztes Mal in aller Ruhe Abschied zu nehmen. Sargschmuck, Kränze und Blumen sind ein Zeichen der Achtung der/des Verstorbenen. Für alle im Trauerfall anfallenden Fragen stehen wir Ihnen gerne beratend zur Seite.

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - warum?

Es gibt eine ganze Reihe guter Gründe, sich um die letzten wichtigen Sachen rechtzeitig selbst zu kümmern. Die bei einer Bestattung anfallenden Kosten werden oftmals unterschätzt.

Auszug aus unsere Leistungen:

Beratungsgespräch im
Trauerfall

Erladigung aller Formalitäten

Stilvolle und persönliche
Gestaltung der Trauerfeier

Waschen und Ankleiden des
Verstorbenen

Abholung und Überführung
(im In- und Ausland)

Terminabsprachen mit der
Geistlichkeit und Friedhof-
verwaltung

Durchführen von Erd- und
Feuerbestattungen

Organisieren von See- und
Sonderbestattungen

Gestaltung von Trauerdruck-
sorten und Zeitungsinseraten

und vieles mehr ...



Frau Gerlinde Taxer beim Beratungsgespräch einer Vorsorge

Nicht nur die Bestatterrechnung will bezahlt werden, auch Kränze, Parteen, Trauerkleidung, das Totenmahl, wenn nötig ein neuer Grabstein, etc. Alleinstehende wollen sicher gehen, dass alles in ihrem Sinne getan wird. Als Bestatter Ihres Vertrauens bieten wir eine Vorsorgelösung an, die eine umfassende Absicherung der anfallenden Kosten garantiert und zwar rasch und unbürokratisch, egal wo der Todesfall eintritt.

Als Kooperationspartner des Wiener Vereins beraten wir Sie unverbindlich

über die Arten der Bestattung, die Gestaltung und den Ablauf der Trauerfeier, Trauerdrucksorten und alle anderen wichtigen Details.

Im Rahmen eines Vorsorgevertrages treffen Sie alle Einzelheiten der Bestattung selbst. So können Sie absolut sicher sein, dass Ihre eigene Bestattung genauso durchgeführt wird, wie Sie selbst dies gewünscht hätten. In einem streng vertraulichen Gespräch wird alles nach Ihren individuellen Wünschen festgelegt. Ein Anruf genügt. Wir beraten Sie gerne.

bestattung



schoosleitner
giardino di rose

5201 Seekirchen • Hauptstraße 38 • Telefon +43 / 62 12 / 20 143

Mail: trauerhilfe@aon.at • www.schoosleitner.at

bezahlte Anzeige

9. Seekirchner BioFest ein voller Erfolg

Das Motto: „So schmeckt die Region“ hat 3.500 Besucher angelockt.

Die „Heulights“ des diesjährigen BioFestes waren:

„Calory Coach“ Seekirchen ließ um 12:15 Uhr 500 Luftballons steigen und feierte damit die ersten 500 „geschmolzenen“ Kilos der Mitgliederinnen! Die Tanzeinlagen der Tanzschule Mobile sorgten für Begeisterung - nicht nur bei den Eltern der jungen Tänzerinnen! Der Landes Chor Hohensalzburg begleitete um 15 Uhr die Vernissage mit Werken von Traudi Üblein und Waltraud Scheidler sehr stimmungsvoll! Das schöne Wetter und der gute Besuch sorgten dafür, dass vorzeitig manche Getränke und Speisen „ausverkauft“ waren. Der erste öffentliche Auftritt der Firma Wexla mit ihren prämierten „Swing“-Schuhen sorgte für großes Interesse bei den weiblichen Besucherinnen. Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger, die die Eröffnung der Vernissage und des Festes vornahm, meinte: „Dies ist wohl eines der schönsten Feste, das wir in Seekirchen haben!“

Günter Gorbach



Bombenstimmung beim Biomarktfest in Seekirchen am Stadtplatz.

Bilder: Gorbach

BioMarket
SEEKIRCHEN



1. Flachgauer Fun Sport Event

In Kooperation mit der Sport Union Salzburg fand am Freitag, dem 25.9.2009 das „1. Flachgauer Fun-Sport Event“ im Outdoorbereich des timeout Jugendzentrums Seekirchen statt.



Beginn des Festes war 15 Uhr. Am Programm standen diverse Fun-sportangebote (u. A. Slackline, Waveboards, Devil Sticks usw.), verteilt auf einzelne Stationen.

Zur Betreuung standen zwei ausgebildete Fun-sportbetreuer der Sportunion tatkräftig zur Seite und erklärten den Jugendlichen die grundsätzliche Handhabung der einzelnen Geräte.

Anfangs zum Großteil von unseren jüngeren Jugendlichen aufgesucht, kamen zu späterer Stunde auch die älteren auf den Geschmack. Am meisten Anklang fanden die Slacklines sowie die beiden Waveboards. Über den Nachmittag verteilt kamen um die 40 Besucher (Jugendliche und Eltern) und zum Abschluss gab es noch eine große Grillerei, welche bei keinem erfolgreichen JUZ Fest fehlen darf.

Die Veranstaltung war ein Pilotprojekt und soll in den nächsten Jahren regelmäßig stattfinden, eventuell auch in etwas größerem Rahmen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Sportunion Salzburg sowie alle HelferInnen!

seekirchner juz-team



Bilder: JUZ

Lokalmatador siegt beim Jubiläumslauf

Rund 400 Teilnehmer nahmen, bei besten Laufbedingungen, an den Laufveranstaltungen des ASVÖ Raiffeisen-Skiclub Seekirchen am Sonntag, den 13. September 2009 teil.

Lokalmatador G. Lettner (ASV Salzburg) in 1:17:05 und Vorjahrsiegerin A. Walkner-Tannenberger (Union Salzburg) in 1:26:58 heißen die Sieger beim 10. Int. Raiffeisen Halbmarathon „Rund um den Wallersee“. Auf den Plätzen zwei und drei bei den Herren W. Überfellner (KLC Klagenfurt) 1:19:32 und F. Heindler (Neumarkt) 1:19:55. Bei den Damen gingen diese Plätze an C. Kaiser (ASV Salzburg) 1:27:05 und A. Krug (SC Aining) 1:29:20. Die Teamwertung sicherte sich bei den Männern das Leimüller Racing Team 1 mit P. Hausbacher (6. Gesamtrang) J. Lindner und H. Költringer. Im Mixed-Bewerb ging der Sieg an die „Frühaufsteher“ mit M. Simon, A. Petermaier und K. Bründl. Auf Rang 3 Leimüller Racing Team 2 mit C. Aigner, F. Zagler und H. Fallenecker. Den 8. Kika Rupertilauflauf über 10,2 km konnte A. Diesenreiter (LC Saalfelden) in 35:36 vor D. Grabner (Union Salzburg) und A. Putz (USV Rußbach) für sich entscheiden. Bei den Damen siegte V. Weyrich (LC ASKÖ Henndorf) in 45:24 vor G. Haberle



Bild: Vorlicky

(Vita Club) und G. Vogl (SV Lengau). G. Artbauer aus Seekirchen und E. Frank vom SU-Goldwörth waren die Sieger beim Nordic-Walkingbewerb. Bei diesem Bewerb walkten K. Fuchsberger, H. Lenger und A. Wienerroither von der Lebenshilfe Seekirchen sehr erfolgreich mit. Den Anfang machten aber die Kleinsten (Jg. 2004 und jünger) mit einem Lauf über 200 Meter. Der jüngste Teilnehmer war dabei L. P. Lindner Jahrgang 2008. Bei den Zwergerl I siegten R. Reitshammer aus Obertrum und F. Thier aus Seekirchen. Die 400 Meter konnten J. Reifberger (Seekirchen) und F. Kann-

gießer (SC Bergen) für sich entscheiden. In der Klasse Kinder I setzten sich C. Schwab (WSV Königsee) und B. Emesz durch. In der teilnehmerstärksten Klasse der Kinder II kamen die Sieger M. Leeb von der SHS Lambach und F. Eisenwenger von der U12 des SV Seekirchen. Die Schülerbewerbe sicherten sich M. Roeder (Skiclub Seekirchen), M. Janska und A. Kendler beide von LC auf&obi Sport Wielander. Der Überraschungspreis für die größte Kindergruppe ging an die U-12 Mannschaft des SV Seekirchen.

Ergebnisse und weitere Fotos unter www.skiclub-seekirchen.at

Feuerlöscher Überprüfung

Die **Freiwillige Feuerwehr Seekirchen** bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Feuerlöscher durch die **Fachfirma Feuerschutz Bayerhammer** überprüfen zu lassen.
(Überprüfungspflicht laut Gesetz alle 2 Jahre.)

Freitag, den 06. November 2009 von 08:00 bis 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Seekirchen



IHR PARTNER IN SACHEN SICHERHEIT

Schulungen – Beratung – Verkauf – Montage – Service – Füllen
und Prüfen von Feuerlöschgeräten

FEUERSCHUTZ BAYERHAMMER

Gerhard Bayerhammer
Zertifizierter Sachkundiger
5163 Maltsee, Hofer 3
Tel. u. Fax 06217 / 6861
Mobil: 0664 / 1448960

Skispringer erfolgreich

Am Sonntag, 11. Oktober 2009, fanden die Landesmeisterschaften im Skispringen für die Jugend und Allg. Klasse in Bischofshofen statt. Unter 94 Teilnehmer konnten sich zwei unserer Top Skispringer auf dem Stockerl finden.

In der Klasse Jugend belegte Huber Daniel hinter dem ÖSV-Athleten Eggenhofer Markus und seinem Kollegen aus Stams Kraft Stefan, den hervorragenden 3. Platz mit Weiten von 71,5 und 68 Metern, sein Bruder Huber Stefan konnte sich mit dem 8. Platz auch zufrieden zeigen. Auch unser Mädels konnte die Schülerklasse weiblich wieder einmal für sich entscheiden. Altenburger Florian war am Sonntag nicht mit dabei, der wurde zum FIS-Cup in Einsiedeln einberufen und belegte dort den 27. Rang. Roider Daniel fällt leider wieder einmal verletzungsbedingt für längere Zeit aus, und Roider Manuel hat nach seiner Verletzung dem Skisport den Rücken gekehrt. Der Obmann Lois Mitterbauer gratuliert den Athleten zu ihren hervorra-

genden Leistungen und wünscht ihnen Allen bei den bevorstehenden Österreichischen Meisterschaften in Stams und Berg Isel wieder viel Erfolg. Roider Daniel wünscht er baldige Genesung!

Lois Mitterbauer



Huber Daniel (re.) bei der Siegerehrung. Er freute sich ganz besonders über seinen dritten Platz bei den Landesmeisterschaften im Skispringen. Bild: Skiclub



OG Seekirchen, Tel.Nr. 06212/6420

Veranstaltungen

Sa. 31.10., Wanderung, Vom Königssee über Königsbachalmen zum Stahlhaus, GZ 5

Mi. 4.11. / 20 Uhr, Stammtisch, Tourenvorbereitung Nov., Hofwirt

So. 08.11., Wanderung, Hoher First, Dürstein, Gruberhorn, Osterhorngruppe, GZ 5

Do. 12.11. / 19:30 Uhr, Diavortrag, Gobi-Unendliche Steppe, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 14.11., Bergtour, Sarsteinüberschreitung, Ausseerland, GZ 8

So. 15.11., Wanderung, Rauher Kopf, Berchtesgadener Alpen, GZ 5

Sa. 21.11., Wanderung, Almkogel, Drachenwand, GZ 5

Sa. 28.11. / 9 Uhr, Skitour, LVS Check + Handhabung, Basics Skitourengehen, Anmeldung erforderlich.

Kletterkurse für Anfänger – Anmeldung bei Hr. Lukas Glück, Telefon 0650/4197118 oder lukas.gl@gmx.net

Faustballe in Nationalmannschaft

Die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit bei ASKÖ Seekirchen trägt Früchte. Sechs Aktive von ASKÖ Seekirchen wurden in Österreichische Nationalmannschaften einberufen und kämpfen um einen Platz für die Weltmeisterschaften 2010 in Barcelona und 2012 in Brasilien.

Jugend U18 männlich:

Die beiden Angreifer **Strasser Stefan** und **Inwinkl Julian**, sowie Zuspielder **Kinz Florian** wurden für das Teamtraining im Oktober in Linz einberufen.

Jugend U18 weiblich:

Angreiferin **Winkler Katharina** war bereits qualifiziert, beim Sichtungs-training konnten sich Abwehrspielerin **Wollner Sabrina** und die erst 13 jährige Zuspielderin **Strasser Christina** ebenfalls für den Nationalkader qualifizieren.

Kinder wachsen lassen



Das Ausüben einer Kampfkunst bringt Kindern nicht nur Freude, sondern auch positive Auswirkungen auf die Entwicklung der Persönlichkeit.

Kampfkunsttraining für Kinder ab 6 Jahre
Beginn: Mittwoch, 09. November 2009, 16.00 – 17.00

VS Turnhalle Seekirchen

Anmeldung:

Wing Tsun Schule Seekirchen
Kurt Lassacher
Tel.: 06212/ 7088

Judoka Ivinger mit fünf Ippon-Siegen

Mit fünf Ippon-Siegen sicherte sich der Seekirchner Judokämpfer Erich Ivinger die Goldmedaille in der 66-Kilo-Klasse beim Internationalen Turnier in Spilimbergo (Italien).

In seinem Auftaktkampf hielt der Routinier seinen italienischen Gegner Mattia Spaziani 25 Sekunden im Festhalter, danach arbeitete er den kräftigen Ungarn Soma Szerdahelyi mit Schulterwürfen und Selbstfalltechniken auf um im Viertelfinale gegen Erik Lapegna mit seinem „Spezialfesthalter“ vorzeitig zu punkten. Im Halbfinalkampf traf Ivinger auf den routinierten Gianluca Brun. Unbeeindruckt von den starken Vorkämpfen des Italieners ging der 66-Kilo-Kämpfer sofort offensiv zur Sache und schaffte mit einer Aushebetechnik eine Yuko-Wertung. Als der Italiener den Druck erhöhte „staubte“ ihn Erich Ivinger mit einer kleinen Innensichel, dem Ko-Uchi-Gari, ab und nutzte den Übergang zum Boden um auch diesen Kampf vorzeitig zu beenden.

Auch im Endkampf ging Ivinger gegen den jungen Andrea Lamorte



Erich Ivinger (blauer Kimono) im Einsatz.

Bild: Fidler

entschlossen zur Sache und beendet den Kampf nach kurzer Dauer. „Mit der Leistung heute kann ich zu-

frieden sein. An ein paar Kleinigkeiten muss ich aber noch arbeiten“, resümiert Erich Ivinger.

Bundesmeistertitel für Salzburger Haflingerreiter



Bei der Bundesmeisterschaft der ländlichen Reiter in Stadl Paura holte sich das TEAM aus Salzburg mit Daniela Fallenecker (RG Seekirchen) nach einem spannenden Finale den Bundesmeistertitel im Springen.

Auch die Dressurmansschaft mit Anneliese Ragginger konnte die Silbermedaille mit nach Salzburg nehmen.

Der absolute Hit im November!



Die brandneuen
Sony BRAVIA LCD-Fernseher

Von 50 bis 200Hz mit eingebautem digitalen Mehrbereichstuner für Satellit, Kabel und Terrestrik - in HDTV versteht sich!

Sony bietet stilvolles Design, innovative Bildtechnologien für BRAVIA LCD-Fernseher, ultraschlanke TV-Geräte und die neuesten Full HD und HD ready Digitalfernseher. Multimedia-Anbindung via USB und Netzwerk mit DNLA.

EP:Elektroshop Haider
ElectronicsPartner

5201 Seekirchen am Wallersee, Postgasse 2
Tel. +43/62 12/74 74, www.elektroshop-haider.at

bezahlte Anzeige



Verloren & Gefunden

Diverse Dinge, die vom

01. 06. bis 12. 10. 2009

im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 gr. Eingangsschlüssel mit Anhänger „Haustüre“ Briefpapier und Kugelschreiber neu Bekleidung, die im Bahnhofsbereich gefunden worden ist
- 1 Sonnenbrille mit brauner Fassung und Straußsteinchen an der Seite
- 1 Herrensonnenbrille mit grauem Rahmen, Sunset
- 1 Brille
- 1 Silberkettel mit einer Elfe als Anhänger
- 1 Casio Batterie f. Handy od. Digitalkamera
- 1 Damenbrille mit rotem Rahmen
- 1 Gerüstplatte Alu
- 1 Sony Digitalkamera mit rotem Etui
- 1 TCM Herrenuhr, schwarz
- 1 Goldring mit Stein
- 1 Nokia Handy
- 1 Sony Ericsson Handy, schwarz

Schlüssel:

- 1 KKL Schlüssel und 1 kl. Schlüssel für Rad oder Spint mit rotem Kinderkarabiner mit Smily
- 1 Winklhaus Zentralschlüssel mit blau weißem Behälter als Anhänger
- 1 Toyota Autoschlüssel
- 1 Schlüsselbund mit bp Umhängeband, Taschenlampenanhänger und Münze für Einkaufswagen! (Bosch)
- 1 Porsche Autoschlüssel
- 1 Seat Autoschlüssel
- 1 Winklhaus Zentralschlüssel mit Radschlüssel und Anh. „CHRISTA“
- 1 Schlüsselbund mit Hofer Zentralschlüssel und Zeiss Schlüssel und Schlüssel Charly u. runder Anhänger R
- 1 Zentralschlüssel Schmidhammer DPS
- 3 kleine Schlüssel
- 1 Zentralschlüssel mit Herzkabiner und ÖAMTC-Schutzengel
- 1 Schlüsselbund mit 2 goldfarbenen Schlüsseln und 2 großen Schlüsseln
- 1 Ford Autoschlüssel
- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüssel und Ring und Schelle als Anhänger
- 1 Opel-Schlüssel mit blauem Band

Fahrräder

- 1 Herrenrad ITALBIKE bunt
- 1 Mountainbike Scott, schwarz mit blauer Schrift
- 1 silber Peugeot Herrenfahrrad
- 1 Rollstuhl, sportl. Ausführung
- 1 Herrenfahrrad übermalt, Marke nicht erkennbar
- 1 KTM Damenfahrrad weiß
- 1 schwz. Herrenrad Wichita
- 2 Fahrradhelme in Originalverpackung
- 1 Jugendrad Marke Tecno rot
- 1 Lila Damenfahrrad Taifun Cosmos
- 1 Puch Damenfahrrad Elegance – rot
- 1 Jugendrad Basso pink
- 1 Twister Herrenrad schwarz FS-6000
- 1 Rad FOCUS Lagoon silberfarbig
- 1 Puky Kinderfahrrad rot und gelb
- 1 Kinderfahrrad lila mit weißen Reifen
- 1 Damenfahrrad Venice rot

Suche für ein 7m- Boot ein Winterquartier, Hr. Pichler 0664 / 221 7275
Handwerklich geübtes Pensionisten-ehepaar sucht im Großraum Seekirchen ein kleines Haus. Telefon 0699 / 113 507 01

Suche **Haushaltshilfe** für 2 Vormittage, Frau Doll Tel. 0664/4542670

Katzen mit jew. schwarzem Flohband **entlaufen** (An der Fischach 11, Fam. Pichler): Chilli, schwarz mit weißem Hals und drei weißen Pfoten; Pepper, weiß mit schwarzen Flecken am Kopf und Rücken, Tel. 0664/4504821

SCHUTZ VOR EINBRÜCHEN IN DER DÄMMERUNG

INFORMATIONS-ABEND:
Sind Sie sicher?

- Maßnahmen zur Vorbeugung von Einbrüchen
- Präsentation neuester Sicherheitstechnologien

FÜR ALLE BESUCHER: € 75,- GÜTSCHEN
(für einen Sicherheits-Check **QC** Ihres Gebäudes (privat oder gewerblich))

WANN: Mittwoch, 4. Nov. 2009 um 19 Uhr
WO: Gemeindefest Seekirchen (EINTRITT FREI)

Vortragende: Ing. Hubert Föbe

... weil es eine Frage der Verantwortung ist.

Der Regionalverband Salzburger Seenland sucht zur Unterstützung seines Teams **eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in**

Gefragt:

- Flexibel und belastbar
- Kooperatives Arbeiten im Team
- Sehr gute Kenntnisse in MS-Office
- Sicher in der neuen Rechtschreibung
- Selbständiges und genaues Arbeiten

Ihr Tätigkeitsfeld:

- Sitzungsmanagement
- Protokollwesen
- Koordination und Abrechnung von Projekten
- Raumplanungsangelegenheiten
- Organisation von Schulungen
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Unterstützung des Geschäftsführers

Wir bieten:

- Einen vielfältigen Aufgabenbereich
- Eigenständiges Arbeiten
- Angenehmes Arbeitsumfeld

Beschäftigungsbeginn: 4. Jänner 2010

Wir richten unsere Stellenausschreibung an BewerberInnen für einen 40-Wochenstunden-Arbeitsplatz. Gerne nehmen wir auch Ihre Bewerbung für einen Arbeitsplatz im Ausmaß von 20 Wochenstunden entgegen.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz 2001.

Ihre Bewerbung richten Sie mit Lebenslauf, Lichtbild und den erforderlichen Unterlagen schriftlich und per E-Mail bis **15. November 2009** an:

Regionalverband Salzburger Seenland
Seeweg 1, 6164 Seesham
Telefon: 06217/20 240
E-Mail: office@rvss.at
Web: www.rvss.at

Wir gratulieren

Grete und Erich Schwarzenlander zum Fest der Diamantenen Hochzeit.

Der **Spenglerei** von Ing. Hans **Öschlberger** zur Verleihung des **Salzburger Handwerkerpreises 2009** für die Neueindeckung des Salzburger Landestheaters. „Der Handwerkerpreis ist Ausdruck der Kreativität und

der Leistungsfähigkeit des Salzburger Gewerbes und Handwerks“.

Dipl. Ing. Helmuth Romaner zum Landesmeister-Titel in der Bootsklasse A-Cat.

Dipl.-Ing. Egbert Forsthuber zur Verleihung des Berufstitels Baurat.

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Monika Schwaiger
E-Mail: post@seekirchen.at • www.seekirchen.at
Telefon +43/62 12/23 08 • Fax +43/62 12/23 08-17
Layout & Anzeigen: Gschaider Werbung • Telefon +43/6212/78 10
Andreas Gschaider • Tel. +43/664/105 8242
Franz-Xaver Unger • Tel. +43/660/123 6340

Redaktionsschluss für die nächste Stadt-Info ist der 05. 11. 2009

Mi. 28. 10. - So. 08.11.

Wildwochen, Gasthof Seeburg, Familie Spatzenegger, Tel. 06212 / 2385

Do. 29. 10. / 19:00 Uhr

Info Abend „Strom und Energie“: So sparen Sie im Haushalt, Vortragssaal Stadtamt

Di. 03. 11. / 09:00 - 11:00 Uhr

Kneipp-Aktiv-Club/KBW, Themenzentrierte Gesprächsrunden, Pfarrsaal, Anmeldung: G. Olzinger, Tel. 06212 / 6258

Mi. 04. 11. / 09:30 Uhr

Kasperltheater mit Jause, Brunngut

Mi. 04. 11. / 19:00 Uhr

Vortrag Sicherheit - Schutz gegen Dämmerungseinbrecher, Vortragssaal Stadtamt

Do. 05. 11. / 19:00 Uhr

Weltbilder: Neuseeland – Live Reportage von Oliver Bolch, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 06. 11. / 14:00 - 17:00 Uhr

Kreative Kindertage, Workshop: Das gallische Dorf, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 07. 11. / 16:30 - 24:00 Uhr

Lange Nacht der Forschung: Spaß an der Betriebswirtschaft, Privatuni Seekirchen

Sa. 07. 11. / 09:00 Uhr

Wanderung Gaisberg Rundwanderweg, Gehzeit ca. 2 Stunden, Treffpunkt Raika

Sa. 07.11. / 20:00 Uhr

A capella Konzert – Stimmlos, Schubert meets Beatles, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 07. 11. / 20:00 Uhr

Kameradschaftsball, Gasthaus zur Post

Mi. 11. 11. / 19:30 Uhr

Kneipp-Aktiv-Club/Obst- und Gartenbauverein - Vortrag „Die Kraft des Kleinen“ zum 100. Geburtstag von Leopold Kohr, GH zur Post

Do. 12. 11. / 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Sozialen Hilfsdienstes, Stadtamt

Fr. 13. 11.

Tag des Apfels

Fr. 13.11. / 20:00 Uhr

Lesung mit Edi Jäger & Paul Herbst: Meine Preise/Thomas Bernhard, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 14.11. / 16:00 Uhr

Benefizveranstaltung des Lions-Club – Clown Doctors: Parade! Clowntheater mit Orchester, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 14. 11. / 14:00 - 16:30 Uhr

8. Flohmarkt Kinderwintersportartikel des Skiclubs, Foyer Gemeinde

Di. 17. 11. / 15:00 Uhr

Kasperltheater mit Jause, Pfarrsaal

Mi. 18. 11. / 17:00 - 20:00 Uhr

Workshop „Familienfreundliche Gemeinde“, Vortragssaal Stadtamt

Mi. 18. 11. / 17:00 Uhr

Kneipp-Aktiv-Club: Wir backen Leckeres und Gesundes für Weihnachten, HS-Schulküche, Anmeldung: G. Olzinger, Tel. 06212/6258

Do. - So., 19. - 22. 11.

Berufs-Info-Messe-BIM 2009, Messezentrum Salzburg

Fr. 20.11. / 14:00 - 18:00 Uhr

Workshop: Papierfalter für Kinder, 6-10 Jahren, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 20. 11. / 20:00 Uhr

Workshop Kinder und Medien, M. Kronberger, EKIZ

Fr. 20. 11. / 19:00 Uhr

Azoren - die westlichsten Inseln Europas, Multimedia-Diavortrag von Claudia und Wolfgang Köckerbauer, Stadtamt Seekirchen

Sa. 21. 11. / 20:15 Uhr

Cäcilienkonzert, Stiftspfarrkirche

Do. 26. 11. / TP 13:40 Uhr

Besuch beim ORF Salzburg, TP Bahnhof, Zug fährt um 13:56 Uhr, Kneipp Aktiv Club

Do. 26.11. / 20:00 Uhr

Sead – bodhi projekt, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 27.11. / 14:00 - 17:00 Uhr

Workshop: Papierfalter für Kinder, 10 - 14 Jahre, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 28. 11. / 09:30 Uhr

Kinder-Workshop: Zeitpotential erkennen und Kraftquellen aufspüren, D. Rieser, EKIZ

Stadtamt Seekirchen

Öffnungszeiten:

Montag:

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 19:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr

Freitag:

08:00 – 12:00 Uhr